

Rückert, Friedrich: 5. (1837)

- 1 Wie augentröstlich auch und lieblich lenzverjünglich
- 2 Das Grün der Fluren sei, es ist doch nicht ursprünglich.

- 3 Das Grün ist, wie bekannt, gemischt aus Gelb und Blau;
- 4 Nun welches Blau und Gelb mischt so das Grün der Au?

- 5 Der Sonne goldner Schein, das Blau im Aetherraum;
- 6 Aus beiden ist gewebt des Frühlings grüner Traum.

- 7 Das Grün unzweifelhaft stammt nicht aus grünem Saft,
- 8 Denn nur durch Luft und Licht erlangt es solche Kraft.

- 9 Drum ist von Frühlingsgrün dein Auge so erquickt,
- 10 Weils drin vereint die zwei unsichtbaren erblickt.

- 11 Heil ihm, wenn dankbar es den Erdentraum genießt,
- 12 Bis er in Sonnengold und Aetherblau zerfließt.

(Textopus: 5.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/19158>)